

LUZERN



Öffentliche Strafmassempfehlungen SVG

Staatsanwaltschaft des Kantons Luzern

Stand: 01.01.2018



Verständnishinweise

Verwendete Symbole

Ist ein Strafmass mit **Stern*** versehen, ist damit die Anzahl Tagessätze der Geldstrafe und gleichzeitig das Vorliegen eines Vergehens gemeint.

Zitation Gesetzesbestimmungen:

- Um Wiederholungen zu vermeiden, werden Gesetzesartikel ohne die Bezeichnung "Art." erwähnt; es wird jeweils die Kurzbezeichnung des Gesetzeswerkes der Artikelzahl vorangestellt, z.B. SVG 90, VRV 12.
- Absätze werden in der Regel ohne die Abkürzung "Abs." nur mit einem Querstrich angegeben, z.B. SVG 90/2, VRV 12/3.
- Weil es nach wie vor Gesetzesbestimmungen gibt, welche nebst den Absätzen auch noch mittels Ziffern und Buchstaben unterteilen, werden diese Gliederungen mit "Ziff." und "lit." angegeben.

Abkürzungen:

- | | |
|--------------|--|
| - SVG | Strassenverkehrsgesetz |
| - VRV | Verkehrsregelnverordnung |
| - SSV | Signalisationsverordnung |
| - OBV | Ordnungsbussenverordnung |
| - SKV | Strassenverkehrskontrollverordnung |
| - VSKV-ASTRA | Verordnung des Bundesamtes für Strassen zur Strassenverkehrskontrollverordnung |

Hinweis zu den Kosten:

Nebst der Gebühr zur Deckung des Aufwands der Staatsanwaltschaft werden in den Strafbefehlen noch Polizeikosten in Rechnung gestellt.

I. GESCHWINDIGKEITSÜBERSCHREITUNGEN	Art. 90 SVG
--	--------------------

1. Nicht angepasste Geschwindigkeit		VERSCHULDEN		
Delikt	Artikel	Leicht	Mittel	Schwer
Feststellung aufgrund von Beobachtungen, Spuren oder Unfallsituationen	SVG 90/1 Bei erhöht abstrakter oder konkreter Gefahr für Dritte wird SVG 90/2* angewendet			
Nicht angepasste Geschwindigkeit	SVG 32/1, VRV 4	200	400	ab 20*

2. Gemessene Geschwindigkeitsüberschreitungen
--

Vorbemerkungen

Gemäss Art. 8 der Verordnung des ASTRA (VSKV-ASTRA) vom 22.05.2008 zur Strassenverkehrskontrollverordnung (SKV) sind von den Messergebnissen folgende Sicherheitsabzüge zu machen:

- a) Stationärer Radar:
 - bis 100 km/h = Abzug 5 km/h (in Kurven: 10 km/h)
 - ab 101 km/h = Abzug 6 km/h (in Kurven: 14 km/h)
 - ab 151 km/h = Abzug 7 km/h

- b) Laser:
 - bis 100 km/h = Abzug 3 km/h
 - ab 101 km/h = Abzug 4 km/h
 - ab 151 km/h = Abzug 5 km/h

- c) Nachfahrkontrollen:
 - Gerät „SatSpeed“
 - Werte gemäss der Tabelle in Anhang 1 zur ASTRA-VSKV:
Messmethode „Geschwindigkeitsmessgerät mit Rechner und Video“
Abzug bei einer Messstrecke von mindestens:

200m	500m	1000m	2000m
-15 km/h	-10 km/h	-8 km/h	-6 km/h

- d) Fahrt-/Restwegschreiber
 - analog = Abzug 10 km/h
 - digital = Abzug 6 km/h
 - Datenaufzeichnungsgerät = Abzug 14 km/h

Ahndung nach Strassentypen und erlaubten Höchstgeschwindigkeiten

km/h	Tempo-30 und Begegnungszone	innerorts 40 und 50	innerorts 60	ausserorts und Auto- strasse bis 80 km/h	Autostrasse > 80 km/h	Autobahn bis 80 km/h	Autobahn > 80 km/h
01 - 05	40 OBV	40 OBV	40 OBV	40 OBV	40 OBV	20 OBV	20 OBV
06 - 10	120 OBV	120 OBV	120 OBV	100 OBV	100 OBV	60 OBV	60 OBV
11 - 15	250 OBV	250 OBV	250 OBV	160 OBV	160 OBV	120 OBV	120 OBV
16	400	400	400	240 OBV	240 OBV	180 OBV	180 OBV
17				240 OBV	240 OBV	180 OBV	180 OBV
18				240 OBV	240 OBV	180 OBV	180 OBV
19				240 OBV	240 OBV	180 OBV	180 OBV
20				240 OBV	240 OBV	180 OBV	180 OBV
21	600	600	600	400	400	260 OBV	260 OBV
22						260 OBV	260 OBV
23						260 OBV	260 OBV
24						260 OBV	260 OBV
25	20*	20*	20*			260 OBV	260 OBV
26				600	600	400	400
27							
28							
29	50*						
30		50*	40*	20*	20*		
31						600	600
32	80*						
33							
34							
35		70*	60*	30*	30*	20*	20*
36	ab 120*						
37							
38							
39							
40	1 Jahr*	ab 120*	90*	60*	50*	50*	30*
41							
42							
43							
44							
45		ab 150*	120*	90*	60*	80*	50*
46							
47							
48							
49							
50 - 54		1 Jahr*	ab 150*	ab 120*	70*	ab 120*	60*
55 - 59							70*
60 - 64			1 Jahr*	1 Jahr*	90*	1 Jahr*	90*
65 - 69					ab 120*		ab 120*
70 - 74					ab 150*		ab 150*
75 - 79							
ab 80					1 Jahr*		1 Jahr*

Die Strafmasse stellen auf die Empfehlungen der Schweizerischen Staatsanwälte-Konferenz (SSK) ab und sind auf die vom Tempoexzess ausgehende abstrakte Gefährdung ausgelegt. Besonders günstige oder ungünstige Umstände (*Strassengestaltung [z.B. bauliche Verkehrsberuhigungsmassnahmen], Verkehrsdichte, konkrete Gefährdung usw.*) sind für das Strafmass wie auch die Qualifikation zu berücksichtigen.

Bei bedingtem Vollzug der Geldstrafe wird grundsätzlich auf eine **zusätzliche Verbindungsbusse** von $\frac{1}{4}$ des Totals der Geldstrafe, mindestens jedoch von Fr. 600.00, erkannt.

**II. FAHREN IN FAHRUNFÄHIGEM ZUSTAND, VEREITELUNG und MISSACHTUNG VERBOT
Art. 91 und 91a SVG**

1.		Führen eines Motorfahrzeuges in angetrunkenem Zustand (FiaZ)			Führen eines <u>motorlosen</u> Fahrzeuges in angetrunkenem Zustand (FiaZ)			
		SVG 31/2, 91/1 Bst. a und 91/2 Bst. a			SVG Art. 31/2 und 91/1 Bst. c			
%o	mg/l	PW, MR, LW, Car und Taxi		KMR, landw. Motorfahrzeug, E-Rikschas ab 1m Breite	Mofa, E-Bike, Stehroller, mot. Rollstühle, E-Rikschas		Fahrrad, Fuhrwerk	
		Busse	TS		TS	Busse		Busse
ab 0,5 / 0,25		600		400		200		100
ab 0,6 / 0,30		700		400		200		100
ab 0,7 / 0,35		800		400		200		100
ab 0,8 / 0,40			ab 20		ab 10	400		200
ab 1,0 / 0,50			ab 30		ab 15	400		200
ab 1,2 / 0,60			ab 40		ab 20	400		200
ab 1,4 / 0,70			ab 50		ab 25	500		250
ab 1,5 / 0,75						500		250
ab 1,6 / 0,80			ab 60		ab 30	700		350
ab 1,8 / 0,90			ab 80		ab 40	700		350
ab 2,0 / 1,00			ab 100		ab 50	ab 900		ab 450

Bei Gewährung des bedingten Vollzugs ist eine Verbindungsbusse von ¼ des Totals der Geldstrafe bzw. von Fr. 800.00 auszusprechen.

a) Straferhöhung

- Verursachung eines Verkehrsunfalls
- Gefährliche Fahrweise, lange Strecke
- Spritzfahrt, Pintenkehr
- einschlägige Vorstrafe

b) Strafminderung

- Blosses Verstellen des Fahrzeuges
- Versuch

c) Behandlung Rückfall (Vortat und neue Tat mit qualifizierter Blut-/Atemalkoholkonzentration)

- Innerhalb Probezeit: Widerruf und um 50% erhöhte, unbedingte neue Strafe.
- Innerhalb von 5 Jahren: Um 50% erhöhte neue Strafe; bedingter Vollzug nur bei geänderter Einstellung der beschuldigten Person (Antabus, Fahrzeugverkauf usw.) mit verlängerter Probezeit. Allfälliger Widerruf vorbehalten.
- "Fiaz light" innerhalb letzte 2 Jahre: Erhöhung Probezeit, eventuell unbedingte Strafe.

2. Missachtung des Verbots, unter Alkoholeinfluss zu fahren		SVG 91/1 Bst. b
Tatbestand	Rechtliche Grundlagen	Strafmass
Missachtung des Verbots durch Fahrschüler, Neulenker, Begleitpersonen Lernfahrten, Lastwagen-, Car-, Bus-, Kleinbus-, Taxi- und Gefahrgutchauffeure (ab 0.1 ‰ bzw. 0,05 mg/l)	SVG 91/1 Bst. b; VRV 2a	300 ¹

¹ Wer zudem in angetrunkenem Zustand ein Fahrzeug führt, hat sich zusätzlich gemäss Ziff. 1 zu verantworten.

3. Übermüdung		SVG 91/1 Bst. c und 2 Bst. b
Tatbestand	Rechtliche Grundlage	Sanktion
Motorfahrzeug - ohne Unfallereignis - bei Unfall	SVG 31/2, 91/2 Bst. b	ab 30* ab 60*
Motorloses Fahrzeug - Motorfahrrad, E-Bike, Stehroller, mot. Rollstühle, E-Rikschas - Fahrrad/Fuhrwerk	SVG 91/1 Bst. c	700 350

4. Fahren in fahrunfähigem Zustand aus anderen Gründen, insbesondere unter Betäubungs- und/oder Arzneimitteln		SVG 91/1 Bst. c und 2 Bst. b
Tatbestand	Rechtliche Grundlage	Sanktion
Motorfahrzeug*	SVG 31/2, 91/2 Bst. b; VRV 2/2	ab 40** und Mindestverbindungsbusse Fr. 800.00
Motorloses Fahrzeug* - Motorfahrrad, E-Bike, Stehroller, mot. Rollstühle, E-Rikschas - Fahrrad/Fuhrwerk	SVG 91/1 Bst. c	700 350

* Motorfahrzeug/motorloses Fahrzeug: Siehe Unterscheidungen unter Fahren in angetrunkenem Zustand

** Strafschärfung: Bei deutlicher Überschreitung des Grenzwerts oder gleichzeitiger Alkoholisierung.
Rückfall innert 5 Jahren: Bedingter Vollzug für die neue Strafe in der Regel nicht gewähren.

5. Vereitelung von Massnahmen durch Motorfahrzeugführer/Begleitperson		SVG 91a/1
Tatbestand	Sanktion	
Verweigerung, Entziehung, Vereitelung	80 TS	
Entziehung, freiwillige Rückmeldung innert nützlicher Frist	150 % der Anzahl Tagessätze gemäss Richtlinien für FiaZ	
Verweigerung nach Atemtest	Resultat Atemtest, 150 % der Anzahl Tagessätze gemäss Richtlinien für FiaZ	
Falsche Lenkerangabe	60 TS (plus Sanktion Art. 303 StGB)	
Versuchte Vereitelung (<i>Ermittlung Blutalkoholkonzentration nachträglich möglich</i>)	40 TS (plus Sanktion Art. 91 Abs. 1 oder 2 SVG)	

Bei Gewährung des bedingten Vollzugs ist eine Verbindungsbusse von ¼ des Totals der Geldstrafe bzw. von Fr. 800.00 auszusprechen.

6. Vereitelung durch Führer motorloser Fahrzeuge oder an einem Unfall beteiligte Strassenbenützer (an Zustandekommen Unfall direkt oder indirekt beteiligt) SVG 91a/2		
Tatbestand	Rechtliche Grundlage	Sanktion
Vereitelung - Mofa, E-Bike, Stehroller, mot. Rollstühle, E-Rikscha - Fahrrad/Fuhrwerk - an Unfall Beteiligter	SVG 91a/2	700 350 ab 500

7. Überlassen Fahrzeug an eine nicht fahrfähige Person		
Tatbestand	Rechtliche Grundlage	Sanktion
Motorfahrzeuge	SVG 31/2, VRV 2/3 und 96	mind. 600
Motorlose Fahrzeuge - Motorfahrrad, E-Bike, Stehroller, mot. Rollstühle, E-Rikschas - Fahrrad/Fuhrwerk	VRV 2/3 und 96	ab 200 200